



Volketswiler Nachrichten

Unsere Zeitung.

GOTTEN UND GÖTTI | 5

Um Volketswil sauber zu halten, werden Raumpatinnen und Raumpaten gesucht.

BRONZE UND SILBER | 13

Eine Volketswiler Karateschule räumte bei einem Turnier in Burgdorf Medaillen ab.

MARSCH UND JODEL | 14

200 Zuhörerinnen und Zuhörer besuchten das Open Air der Harmonie in Zimikon.

Ihr Ford-Händler
Hegnau-Volketswil



Garage G. Zell GmbH
Juchstrasse 1
Hegnau-Volketswil
Telefon 044 946 09 04
info@garagezell.ch

Grünes Licht für Pumptrack im Gries

Der Gemeinderat hat vor kurzem der Realisierung zugestimmt. Damit ist der Weg frei für die detaillierte Planung, wie die Initianten mitteilen.

Nach zahlreichen Gesprächen haben der Pumptrack Verein Volketswil und die politische Gemeinde Volketswil ein geeignetes Grundstück für den Bau eines Pumptracks gefunden, welches den Anforderungen an einen sportlichen Treffpunkt für Volketswil gerecht wird. Auf einer Teilparzelle beim Kultur- und Sportzentrum Gries zwischen den Fussballplätzen und der Usterstrasse kann ein Pumptrack realisiert werden, der für Gross und Klein sicher erreichbar ist. Aufgrund des Grundwasserschutzes auf diesem Grundstück ist mit gewissen Auflagen zu rechnen, die Risiken für die Realisierbarkeit des Projektes halten sich nach Vorabklärungen mit dem Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) des Kantons Zürich allerdings in einem vertretbaren Rahmen. Vor diesem Hintergrund hat der Gemeinde-



Auf dieser Wiese zwischen Fussballplätzen und Usterstrasse kann der Pumptrack realisiert werden.

BILD ZVG

rat an seiner Sitzung vom 30. Mai beschlossen, den Bau eines Pumptracks auf dem gewählten Grundstück zu ermöglichen. Darüber ist der Pumptrack Verein höchst erfreut, denn es ist der erste grosse

Meilenstein auf dem Weg zu einem Pumptrack für Volketswil. Damit steht auf formeller Seite einer Baueingabe nichts mehr im Weg und der Pumptrack Verein setzt aktuell alles daran, diese in Zusammen-

arbeit mit dem Anlagenbauer Velosolutions so schnell wie möglich einzureichen.

Fortsetzung auf Seite 3

ANZEIGEN



Wir sind ein Lebensmittel- und Spezialitätengeschäft mitten in der Industrie von Hegnau.

Wir bieten täglich frisches Obst und Gemüse, Fleisch und Backwaren an.

Schauen Sie vorbei und profitieren Sie bei uns von verschiedenen Aktionen.

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag, 8-19 Uhr
Hegnauer Markt, Juchstrasse 15,
8604 Volketswil
www.hegnauer-markt.ch

Restaurant & Bistro
LaVita

Musik-Openair Spektakel
im Restaurant LaVita

Montag, 26. Juni 2023, ab 19 Uhr

Erleben Sie Volksmusikklänge und mitreissende Unterhaltungsmusik mit der **Harmonie Volketswil**.

Grillplausch «3-Gang-Menü»

Preis pro Person CHF 66.-

Reservierungen unter
www.restaurant-lavita.ch/musik-openair

www.restaurant-lavita.ch
Telefon 043 399 36 36

DER NEUE MAZDA CX-5

6 JAHRE MAZDA GARANTIE



Emil Frey Volketswil

Industriestrasse 31, 8604 Volketswil, www.emilfrey.mazda.ch

WORT ZUM SONNTAG

Treibt uns Gott um?

Liebe/r Leser/in, ich gebe zu, diese Titelfrage ist ziemlich gewagt. Die Frage nach Gott steht im säkularisierten Westeuropa nicht zuoberst auf unserer Traktandenliste. Uns treiben viel eher Fragen nach dem täglichen Leben, nach dem Wohl unserer Kinder, nach unserer nahen Zukunft oder nach unseren Freizeitplänen um. Auf dem Sorgenbarometer vieler Schweizer/-innen stehen die steigenden Miet- und Energiekosten, die jährlich höher werdenden Krankenkassenprämien, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und deren Finanzierung und nicht zuletzt die Zukunft unseres Planeten Erde. Gerade für Menschen im Niedriglohnsegment nehmen Lebens- und Alltagsfragen viel Raum ein, weil, so ungern wir das auch hören, Geld die Welt regiert, so dass die Frage nach Gott für ihre Lebensrealitäten zweitrangig erscheinen mag. Vielleicht fragen auch Sie sich, ganz unabhängig von Ihrem sozialen Status, wie uns Gott im modernen Westeuropa und in der Welt des 21. Jahrhunderts überhaupt noch

spürbar beistehen könne. Ich nehme Ihnen solche Fragen und/oder Gedankenspiele nicht übel. Viele von uns freuen sich wohl auf eine, zwei oder gar drei Wochen verdiente Sommerferien und auf Zeit mit den Menschen, die uns am nächsten sind. Da scheint die Frage nach Gott berechtigterweise weit weg zu sein. Und trotzdem, jede/r von uns kennt Fragen nach dem Sinn im Leben und ich wage zu behaupten, dass wir alle auch schon schwierige Zeiten durchgemacht und/oder vielleicht schon mal einen schweren Schicksalsschlag erlitten haben. Gerade in schwierigen Zeiten, in welchen uns nichts mehr zu gelingen scheint, können das Gebet oder die Bibellektüre wohltuende, rettende Anker sein oder werden. Natürlich finden wir in der Bibel keine Handlungsanweisungen oder Patentrezepte für unsere Lebens- und Alltagssituationen, doch uns begegnen Menschen, die nach Antworten suchen. Gerade die alttestamentlichen Psalmen sind voll von Klagen und Wünschen, aber auch voll von Jubel, Grossmut

und Dankbarkeit darüber, dass «Eine/r mit uns geht, der/die das Leben kennt und uns versteht.» «Jede/r ist ihres/seines eigenen Glückes Schmied», mögen Sie nun denken und einwenden. Dieser Satz ist meines Erachtens nur bedingt richtig und ist das Produkt eines menschlichen Machbarkeitsstrebens. Sicherlich ist gegen ein aktives Streben nach Glück, ob in der Familie, im Bekanntenkreis, am Arbeitsplatz oder bzgl. der eigenen Gesundheit, nichts einzuwenden. Doch das biblische Beispiel von Hiob, dem leidenden Gerechten, zeigt, dass irdisches Glück ohne unser Zutun und völlig grundlos schnell verschwinden kann. Und Glück ist, obwohl wir es alle gut zu kennen scheinen, an unsere persönlichen Lebensvorstellungen gebunden. So gibt es Menschen, die, von aussen betrachtet, glücklich zu sein scheinen, weil sie alles erreicht haben, sich aber dennoch nicht glücklich schätzen können und sich ständig beklagen. Und auch das Gegenteil kommt vor. Nämlich Menschen, die, aus welchen Gründen auch immer, oft Schwieriges

durchmachen müssen, haben ihr Glück gefunden und schaffen es, dem Leben immer wieder viel Positives abzugewinnen. Wie die Frage nach persönlichem Glück sehr individuell und vielfältig ist, verhält es sich mit der Frage nach Gott meines Erachtens einfacher. Gott wirkt, pfingstlich gesprochen, durch die grenzenlose Kraft des Hl. Geistes auf der Welt und ist uns sowohl im Guten als auch im Schlechten nahe, wenn wir das zulassen. Da Jesus Christus als Sohn Gottes zugleich Mensch war, kennt er unser menschliches Leben mit all seinen Facetten aus eigener Erfahrung. Fragen wir also mitten im Leben, in unseren Freuden, in unserer Trauer, bei Leichtem und bei Schwierigem, wie vor 2500 Jahren die Psalmbeter/innen nach der ewigen, göttlichen Kraft des Heiligen Geistes, die sich dort entfalten kann, wo menschliches Leben geschieht, und bewusst darauf wartet. Ich wünsche Ihnen einen freudvollen und erholsamen Sonntag.
Tobias Günter, reformierter Pfarrer

LESERBRIEFE

«Vielen Dank!»

Liebe Volkswilerinnen und Volkswiler, leider hat es im zweiten Wahlgang nicht gereicht. Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen habe ich sehr geschätzt. Ich gratuliere Patricia Forrer zu ihrer Wahl und wünsche ihr viel Freude und Enthusiasmus in ihrem neuen Amt in der Sozialbehörde.

Janine Egloff, Gutenswil

«Ich freue mich!»

Liebe Wählerinnen, liebe Wähler, danke! Ich bin überwältigt vom Resultat und freue mich über meine Wahl in die Sozialbehörde Volkswil. Janine Egloff danke ich für ihre Gratulation und ihr Engagement für Volkswil. Ohne sie und die anderen Kandidat*Innen wäre die Wahl nie so spannend gewesen. Nun freue ich mich auf die erste Sitzung mit meinen Behördenmitgliedern und alles, was noch folgt.

Patricia Forrer, Volkswil

Erfolg verpflichtet

Für die breite Unterstützung unserer Einzelinitiative, welche wir am 9. Juni an der Gemeindeversammlung erleben durften, dankt der Vorstand der Interessengemeinschaft für Umwelt und Lebensraum Volkswil von ganzem Herzen. Die IGLU nimmt dies zum Anlass, sich in der vom Gemeinderat angedachten Kommission nach Kräften für sinnvolle Massnahmen einzusetzen. Selbstverständlich wird sie darauf achten, dass gelungene Projekte nach drei Jahren nicht fallen gelassen, sondern vertraglich gesichert und im Rahmen des ordentlichen Naturschutzbudgets weiter gepflegt werden. Der Sinn der Einzelinitiative war und ist es ja nicht, gutes Geld zu investieren, um Eintagsfliegen zu produzieren. Gutes Gelingen vorausgesetzt, wird das nach Ablauf der drei Jahre im Sinne der Nachhaltigkeit zu einer angemessenen Erhöhung des aktuell mit 130'000 Franken veranschlagten Budgets führen. Dabei sollte nicht vergessen

werden, dass eine vertragliche Sicherung der neu geschaffenen biologischen Werte auch den Bauern zugutekommt. Fliessen doch aufgrund des vorhandenen kommunalen Reglements dafür auch Beiträge für Ertragsausfälle und Pflegeaufwände zu denen, die sich freiwillig an Projekten beteiligen. Die 350'000 Franken, die nun zu Gunsten der Biodiversität eingesetzt werden können, haben demnach auch eine ökonomische Komponente und können als sogenannter weicher Faktor ausserdem bei der Standortförderung eine bedeutende Rolle spielen. Mehrere Voten an der Versammlung haben klar gezeigt, dass immer mehr Leute die Artenvielfalt in der Natur auch mit einer guten Erholung in Verbindung bringen. Für die IGLU ist längst klar, dass der Naturschutz nur im Rahmen einer Gesamtbetrachtung erfolgreich sein wird. In diesem Sinne wird sie Ihr Engagement als Dank für die Unterstützung mit gestärkter Motivation weiterführen.

Ernst M. Kistler, Co-Präsidentin IGLU

Volkswiler Nachrichten

Herausgeberin:
Lokalinfo AG, 8048 Zürich [Unsere Zeitung](#).
Adresse: Buckhauserstrasse 11, 8048 Zürich
Tel 044 913 53 33, [www.lokalinfo.ch](#)
[www.volkswilernachrichten.ch](#)

Auflage Print:
9000 Exemplare

Erscheinung:
14-tägig, jeweils am Freitag, ab KW 1

Anzeigen- und Redaktionsschluss:
Erscheinungswoche Mittwoch, 10 Uhr

Verantwortlicher Redaktor:
Toni Spitale, Tel 079 368 93 40

Geschäftsleitung:
Verlagsleitung: Liliane Muggenburger,
Tel 044 913 53 33, [lokalinfo@lokalinfo.ch](#)

Redaktionsleitung: Pascal Turin,
[zuerichwest@lokalinfo.ch](#)

Anzeigenverkauf Volkswiler Nachrichten:
Karin Signer, Tel 044 810 10 53
[verkauf@volkswilernachrichten.ch](#)

Anzeigenverwaltung:
Corinne Schelbli, Tel 044 913 53 33
[corinne.schelbli@lokalinfo.ch](#)

Produktion:
CH Regionalmedien AG, 5001 Aarau

Druck:
CH Media Print AG, 9001 St. Gallen

ABSTIMMUNGEN UND WAHLEN

Abfuhr für Parlament – Wahlerfolg für Forrer

Mit einem Nein-Stimmen-Anteil von 66,3 Prozent haben die Stimmberechtigten am vergangenen Sonntag der Initiative von Michael Gruebler, Florence Haag und Tobias Ulrich eine Abfuhr erteilt. Der Gemeinderat ist über dieses Resultat erfreut, die Grünen sprechen von einem Achtungserfolg.

Die Einzelinitiative «Parlamentsgemeinde» hätte die Einführung eines kommunalen Parlaments anstelle der Gemeindeversammlung als Legislative verlangt. An der Urne wurde lediglich über die Erheblicherklärung (Annahme oder Ablehnung) der Initiative abgestimmt. Bei einer Annahme wäre durch den Gemeinderat eine Umsetzungsvorlage erstellt und zur Abstimmung gebracht worden. Der Gemeinderat zeigt sich erfreut über den Ausgang der Abstimmung. «Das Resultat ist ein klares Bekenntnis zur Gemeindeversammlung und zur direkten Demokratie», wertet Gemeindepräsident Jean-Philippe Pinto den Ausgang der Abstimmung. «Die Volketswiler Bevölkerung wünscht weiterhin ein uneingeschränktes Mitspracherecht und möchte sich nicht durch gewählte Parlamentarier vertreten lassen», so Pinto. Der Gemeinderat ist sich dessen bewusst, dass



Stapel mit Wahlzetteln im Volketswiler Wahlbüro (2022).

BILD ZVG

ein Teil der Stimmberechtigten auch den Zeitpunkt für die Einführung eines Parlaments als ungünstig erachtet, da derzeit eine Gemeindeordnung für die Einführung einer Einheitsgemeinde ausgearbeitet wird. Der Gemeinderat empfahl im Sinne der direkten Demokratie sowie aufgrund des ungeeigneten Zeitpunktes (Prozess Erstellung Gemeindeordnung bezüglich Einheitsgemeinde) die Ablehnung der Initiative. Zudem sei ein Parlamentsbetrieb deutlich kostspieliger und aufwendiger als die Organisation mit einer Gemeindeversammlung, wie es in der Mitteilung weiter heisst.

Nur eine Frage der Zeit

«Wir freuen uns über die 1285 Stimmen für ein Volketswiler Gemeindeparlament und eine inklusive zukunftsfähige Demokratie und danken für die breite Unterstützung», teilen die Initianten von den Grünen mit. Und sie betonen: «Für eine Partei, die man in Volketswil

mit 5 Prozent Wähleranteil (noch) als Kleinstpartei bezeichnen kann, sind 34 Prozent Ja-Stimmen mehr als nur ein Achtungserfolg.» Am vergangenen Wahlsonntag hätten sich elfmal so viele Menschen hinter das Parlament gestellt, wie an einer durchschnittlichen Gemeindeversammlung teilnehmen. Zahlreiche Menschen würden sich also gerne an «unserer Gemeindedemokratie beteiligen» und erachteten die aktuellen Möglichkeiten für unzureichend. Dieses Abstimmungsresultat sei keinesfalls «ein klares Bekenntnis zur Gemeindeversammlung», wie sich der Gemeindepräsident Jean-Philippe Pinto zitieren liess. Es weise vielmehr auf die zahlreichen Schwächen des heutigen Systems hin. In den Diskussionen um das Parlament hätten diverse Akteurinnen und Akteure anerkannt, dass die Beteiligung an den Volketswiler Gemeindeversammlungen unbefriedigend tief sei. In diesem Sinne erwarten die Grünen vom Gemein-

derat, dass er sich dieser Thematik nun annimmt und Massnahmen prüft. Ansetzen könne man zum Beispiel beim Wochentag, bei der Verständlichkeit von Traktanden, den Abläufen und den Diskussionen und dem Erreichen der (jungen) Bevölkerung. Dominierendes Gegenargument in den letzten Wochen sei der «falsche Zeitpunkt» aufgrund des Prozesses um die Einheitsgemeinde gewesen. Dieser werde im nächsten Jahr (politisch) abgeschlossen werden. Die Grünen erwarten gerade von den Parteien, welche sich inhaltlich positiv zum Parlament geäussert haben, das Anliegen dann in einem zweiten Anlauf mindestens zu unterstützen. «Wir bleiben auf jeden Fall am Thema einer zukunftsfähigen Gemeindedemokratie dran und freuen uns auf eine weiterhin konstruktive Zusammenarbeit für Volki. Wir sind überzeugt, es ist nur eine Frage der Zeit, bis Volketswil sich für ein Parlament entscheidet.»

Forrer deutlich gewählt

Im zweiten Wahlgang für ein Ersatzmitglied für die Sozialbehörde ist das Resultat – es galt das massgebliche Mehr – eindeutig ausgefallen. Patricia Forrer (parteilos) erhielt 2076 Stimmen, Jeanine Egloff von der FDP 1123 Stimmen. Die Stimmbeteiligung lag bei 30 Prozent. Somit ist das siebenköpfige Gremium bis zum Ende der laufenden Legislatur (2022–2026) wieder vollzählig. (red.)

Fortsetzung von Seite 1

Grünes Licht für Pumptrack im Gries

Aktuell ist ein Projekt in Planung, welches mit einem Main-Track erfahreneren Fahrern/-innen die Möglichkeit bietet, sich herauszufordern und weiterzuentwickeln. Gleichzeitig erlaubt ein Kids-Track mit weniger grossen Wellen und weniger steilen Kurven auch jüngeren Kindern oder weniger erfahrenen Nutzern/-innen, Erfahrung zu sammeln und sich auszutoben. Daneben lädt ein Aufenthaltsbereich zum Verweilen und Austausch ein.

Bei der Ausgestaltung der Umgebung wird grosser Wert darauf gelegt, den verschiedenen Akteuren/-innen gerecht zu werden, das Projekt möglichst gut in die Umgebung zu integrieren und ökologisch aus-

zugestalten. Daher werden auch verschiedene Interessengruppen in die Planung einbezogen, um deren Bedürfnisse wo nötig frühzeitig berücksichtigen zu können.

Das detaillierte Projekt stellt der Verein nach den Sommerferien vor. Damit zielt der Pumptrack Verein Volketswil aktuell nach wie vor auf eine Eröffnung der Anlage im Frühjahr 2024.

Hälfte der Kosten gedeckt

Auch auf der Seite der Finanzierung wird seit längerem fleissig gearbeitet. Es konnten schon mehrere namhafte Sponsoren gefunden werden, welche das Projekt mit Beträgen oder Naturalspenden unterstützen werden. Zusammen mit der Beteiligung des Sportamts des Kantons Zürichs konnten damit bereits für rund die Hälfte der Gesamtkosten Zusagen erreicht werden. Ausstehend sind damit weiterhin rund

250000 Franken. Einen Teil davon möchte der Pumptrack Verein Volketswil auch durch ein Crowdfunding finanzieren, das Projekt soll zu einem Teil auch den Pumptrack-Freunden/-innen aus Volketswil und der Umgebung gehören. Weitere Informationen dazu gibt es ebenfalls nach den Sommerferien.

Der Pumptrack Verein Volketswil ist zuversichtlich, auf dem bezeichneten Grundstück einen «hervorragenden Pumptrack» realisieren zu können, welcher Menschen unterschiedlichen Alters, Könnens und Sportgeräts einen Treffpunkt bietet, an dem sie sich weiterentwickeln, sich gegenseitig herausfordern und sich vernetzen können.

Weitere Informationen und regelmässige Updates zum Projekt sind jederzeit auf der Website sowie den Social-Media-Kanälen des Vereins zu finden unter www.pumptrack-volketswil.ch. (red.)

ANZEIGE

«Coole Brillen»
sind von uns



www.optik-schorno.ch
www.kinderbrillen.ch
www.tauchmasken.ch

OPTIK
schorno

044 946 00 65





GEMEINDENEWS

Gemeinderat Volketswil

Gemeindeführungsorgan

Im Juni ernannte der Gemeinderat für die Amtsdauer 2022 bis 2026 die Mitglieder des Gemeindeführungsorgans (GFO). Die Funktion des Chefs Lage war damals vakant. Neu wird Kpl Musa Sanli für den Rest der Amtsdauer 2022 bis 2026 zum Chef Lage des GFO gewählt. Als stellvertretender Chef Info wurde Tumasch Mischol, stellvertretender Gemeindeführer, gewählt. Tumasch Mischol verliess per Ende 2022 die Gemeindeverwaltung Volketswil, da er zum Gemeindeführer der Gemeinde Herrliberg gewählt wurde. Per 1. Mai 2023 trat David Gerig die Stelle des stellvertretenden Gemeindeführers an. Tumasch Mischol wird per sofort aus dem GFO unter Verdankung der geleisteten Dienste entlassen. Neu wird per sofort David Gerig für den Rest der Amtsdauer 2022 bis 2026 zum stv. Chef Kommunikation des GFO ernannt.

Pumptrack-Anlage

Der Gemeinderat hat bereits mehrfach über eine mögliche Pumptrack-Anlage beraten und stellt nun die Teilfläche des Grundstücks Kat.-Nr. 7935 beim Kultur- und Sportzentrum Gries dem Pumptrack Verein Volketswil (PVV) für eine Pumptrack-Anlage kostenlos zur Verfügung. Ebenfalls wird einer unentgeltlichen Übergabe der Anlage durch den Pumptrack Verein Volketswil ins Eigentum der Politischen Gemeinde zugestimmt. Die jährlichen Unterhaltskosten werden mit Fr. 5000.00 budgetiert.

Ortsplanungsrevision

Um auch die Haltung der Bevölkerung in Erfahrung bringen zu können, hat sich der Gemeinderat entschieden, diese mittels einer Informationsveranstaltung, fünf Ortsteilgesprächen und verschiedener weiterer Kommunikationsmassnahmen (Online-Umfrage, Zeitungsartikel, Flyer) in die kommunale Richtplanung einzubeziehen. Durch den Einbezug der Bevölkerung können bereits frühzeitig konkrete Erkenntnisse zu verschiedenen Themen gewonnen werden. Somit hat der Gemeinderat die Aufnahme der Begleitarbeiten für die Partizipation und Kommunikation im Zusammenhang mit der Ortsplanungsrevision genehmigt und für die Begleitarbeiten einen Kredit von Fr. 25'110.00 bewilligt. Die Planpartner AG, Zürich, erhält den Auftrag für die Begleitarbeiten zum Preis von Fr. 20'110.00. Der Hochbauvorstand wird ermächtigt, den Reservebetrag von Fr. 5000.00 für weitere Kommunikationsmassnahmen freizugeben.



Blick auf Volketswil im Jahr 1921. Mit der jüngsten Ortsplanungsrevision wird sich das Bild der Gemeinde erneut verändern.

BILD VOV

Regionaler Richtplan 2023

Der Vorstand der Zürcher Planungsgruppe Glattal (ZPG) lädt die Verbandsgemeinden ein, Themen und Anträge für die Teilrevision 2023 des regionalen Richtplans (RRP) Glattal bis am 30. Juni 2023 einzureichen. Ein erster Entwurf wird erarbeitet, welcher im August oder September 2023 vom Vorstand zur Vernehmlassung in den Verbandsgemeinden verabschiedet werden soll.

Mit der Erarbeitung der kommunalen Richtplanung wurden auch die übergeordneten Vorgaben reflektiert und ein Abstimmungsbedarf erkannt. Dieser betrifft Inhalte des Bestandes und der künftigen Absichten. Nachfolgend werden die bereits erkennbaren Anträge 1 bis 9 formuliert.

1. Erhöhung Nutzungsdichte Sunnebühl, Hegnau, Zentralstrasse, Wallberg
2. Anpassung des Siedlungsgebiets auf Bestand (Zürcherstrasse West), kantonaler und regionaler Richtplan
3. Erhöhung Nutzungsdichte, Gebiet Juch
4. Erhöhung bauliche Dichte, Gebiet Juch
5. Teilumwandlung Arbeitsplatzgebiet Zürcherstrasse in Mischgebiet (ca. 14,3 ha)
6. Teilumwandlung Zentrumsgebiet Industriestrasse Ost (14,7 ha) in Arbeitsplatzgebiet mit hoher Nutzungsdichte
7. Reduktion Gebiet zum Erhalt der Siedlungsstrukturen (Randbereiche Kindhauserstrasse, Zentralstrasse)
8. Reduktion Gebiet für stark verkehrserzeugende Nutzungen

9. Infrastrukturüberdeckung, Aufnahme der Infrastrukturüberdeckung der Abschnitte 2, 3a, 3b in den kantonalen Richtplan (KRP)

Einzelne dieser Anträge wurden bereits zuhause der letzten Teilrevision der regionalen Richtplanung 2021 vorgebracht und dann zumal abgelehnt. Für die bisher gestellten Anträge der laufenden Revisionen des regionalen Richtplans 2019 und 2021, welche seitens der ZPG aufgenommen wurden, wird die Genehmigung vorausgesetzt. Die Anträge 1 bis 8 sind im Rahmen der weiteren Überarbeitung des regionalen Richtplans, Teilrevision 2023, zu berücksichtigen bzw. darin aufzunehmen. Gemäss Antrag 9 soll die Region (ZPG) dem Kanton beantragen, die Infrastrukturüberdeckung in die nächste Teilrevision des kantonalen Richtplans aufzunehmen.

Nutzungsplanung (Bau- und Zonenordnung)

Das Baurecht ist in der Schweiz kantonal geregelt. Mit dem Ziel einer schweizweiten Vereinheitlichung der wichtigsten Begriffe und Messweisen ist 2017 das neue kantonale Planungs- und Baugesetz (PBG) in Kraft getreten. Die Änderungen werden in den einzelnen Gemeinden jedoch erst wirksam, wenn diese ihre Bau- und Zonenordnungen (BZO) entsprechend angepasst haben. Die Einführung der neuen Baubegriffe ist nicht mit örtlichen Entwicklungsabsichten verbunden. Der Gemeinderat hat das Vorgehen für die Revision der

einzelnen Bestandteile der Ortsplanung entwickelt, welches sich in drei Phasen gliedert:

- Phase 1: Grundlagen (Mehrwertausgleich, Interkantonale Harmonisierung der Baubegriffe, Gesamtverkehrskonzept)
- Phase 2: Kommunale Richtplanung
- Phase 3: Revision der Nutzungsplanung

Diese Phase 1 bildet die Grundlage für die Erarbeitung des kommunalen Richtplans und der Nutzungsplanungsrevision (Bau- und Zonenordnung). Der Entwurf der Teilrevision, bestehend aus der Bau- und Zonenordnung, dessen synoptische Darstellung (Vergleich zwischen der bisherigen und der neuen Bauordnung) und dem Planungsbericht wurde zur Vorprüfung der Baudirektion des Kantons Zürich eingereicht. Die öffentliche Auflage fand vom 6. Januar bis 7. März 2023 statt. Die sechs Stellungnahmen, welche während der Auflagefrist und im Rahmen der Anhörung der nach- und nebengeordneten Planungsträger (Region und Nachbargemeinden) eingingen, beinhalteten keine Einwendungen. Ausgehend von den Ergebnissen der öffentlichen Auflage und der Anhörung werden die Unterlagen der Nutzungsplanungsrevision ohne materielle Änderungen zuhause der nächsten Gemeindeversammlung genehmigt.

Fortsetzung auf Seite 5



FOKUS GEMEINDE

Volketswil sucht Gotten und Götti

Littering beeinträchtigt die Lebensqualität und führt zu erhöhten Reinigungskosten. Die Gemeinde Volketswil geht das Thema aktiv an und sucht ab sofort Raumpatinnen und Raumpaten.

«Werde Gotte oder Götti!» ist einer der Slogans, mit dem Volketswilerinnen und Volketswiler ab sofort auf verschiedenen Kanälen aufgefordert werden, sich im Rahmen einer Raumpatenschaft für die Umwelt und den eigenen Wohnort zu engagieren.

Sich engagieren «für ä suuberi Gmeind»

Raumpatinnen und Raumpaten übernehmen die Verantwortung für die Sauberkeit eines bestimmten öffentlichen oder halböffentlichen Raumabschnitts. Einzelpersonen,



Auch auf den Bussen wirbt die Gemeinde für die Patenschaften.

BILD ZVG

Gruppen, Vereine, Schulen oder Unternehmen sammeln regelmässig herumliegenden Abfall auf und sorgen so dafür, dass «ihr» Gebiet frei von Littering ist. Dadurch steigt im jeweiligen Quartier die Hemmschwelle, Abfall liegen zu lassen. Ziel der Raumpatenschaften ist es, die Bevölkerung grossflächig zu sensibilisieren. Wenn ein Nachbar oder

eine Kollegin regelmässig Abfall auflesen, schärft das in vielen Fällen das Bewusstsein der Menschen im Umfeld.

So funktioniert die Raumpatenschaft

Raumpatinnen und Raumpaten engagieren sich für mindestens sechs Monate und nehmen ein- bis drei-

mal pro Woche den grössten Abfall auf. Sie bestimmen «ihren» Raumabschnitt selber (zum Beispiel einen Park, einen Strassenabschnitt, einen Platz). Die Gemeinde Volketswil stellt Gebührensäcke, Greifzangen, Sicherheitswesten und Handschuhe zur Verfügung und lädt zum jährlichen Dankes-Apéro ein, um auf «ä suuberi Gmeind» anzustossen. Die Sachbearbeiterin Abfall der Gemeinde Volketswil übernimmt die Koordination der Raumpatenschaften, vergibt das benötigte Material und unterstützt die Raumpatinnen und Raumpaten bei Anliegen oder Schwierigkeiten. Alle Informationen findet man unter volketswil.ch/raumpatenschaft.

Die Gemeinde Volketswil ist überzeugt davon, dass das Thema Littering durch die Lancierung der Raumpatenschaft stärker in den Fokus des Bewusstseins aller Generationen rücken wird. (e.)

Fortsetzung von Seite 4

Gemeindenews

Belagssanierung Austrasse West

Der westliche Teil der Austrasse wurde im Jahr 1974 neu erstellt. Nach nunmehr 50 Jahren ist der Deckbelag stark ausgemagert und weist diverse Netzrisse auf. Das vorliegende Strassensanierungsprojekt sieht vor, die Austrasse West inkl. des angrenzenden Gehwegs zwischen der Einmündung Burgstrasse und dem Fussweg Weinbergstrasse Süd zu sanieren. Somit hat der Gemeinderat dieses Projekt der Roggensinger Ingenieure AG, Volketswil, genehmigt. Der Objektkredit von Fr. 242'000.00 für die Belagssanierung Ausstrasse West und der Objektkredit von Fr. 3000.00 für den Ersatz der Kanalisationsdeckel werden bewilligt. Die Tiefbauarbeiten erhält die Firma Bossi AG, Winterthur, zum Offertpreis von Fr. 155'073.85. An die Firma Roggensinger Ingenieure AG, Volketswil, werden die Ingenieurarbeiten zum Preis von pauschal Fr. 33'387.00 vergeben.

Kanalsanierung 2023

Basierend auf den Zustandsuntersuchungen von Hegnau Unterdorf (System H) und Dammboden (System F+J) im Jahr 2022 wurden in verschiedenen Leitungsabschnitten die kurz- und mittelfristig zu behebbenden Schäden eruiert. Bei den schadhafte Leitungen sind Längs- und Querrisse, Rohrbrüche, Scherbenbildung, teils fehlende Scher-

ben, undichte Muffen sowie schadhafte Anschlüsse zu beheben. Somit hat der Gemeinderat dieses Projekt der Roggensinger Ingenieure AG, Volketswil, genehmigt. Der Objektkredit von Fr. 225'000.00 für die Kanalsanierung 2023 wird bewilligt. Die Firma AKASAN AG, Wängi, erhält die Sanierungsarbeiten zum Offertpreis von Fr. 164'956.10. Die Ingenieurarbeiten werden zum Preis von pauschal Fr. 33'387.00 an die Roggensinger Ingenieure AG, Volketswil, vergeben.

Jahresrechnung 2022 Kläranlage VSFM

Die Laufende Rechnung des Zweckverbandes Kläranlage VSFM schliesst gesamthaft mit einem Aufwand von Fr. 3'115'660.07, einem Ertrag von Fr. 977'690.73 und somit mit einem Betriebsdefizit von Fr. 2'137'969.34 ab. Der Anteil der Gemeinde Volketswil beträgt 50,9 Prozent beziehungsweise Fr. 1'088'226.40. Die Investitionsrechnung schliesst mit einem Netto-Aufwand von Fr. 326'706.60 ab. Die für das Rechnungsjahr budgetierten Aufwendungen für das Vorprojekt «Ausbau 2029» verlagerten sich teilweise auf das Rechnungsjahr 2023. Durch die Einführung des eigenen Haushalts per 1. Januar 2021 werden die Investitionen im Haushalt des Zweckverbandes aktiviert, wodurch keine Investitionsbeiträge der Verbandsgemeinden mehr zu leisten sind.

Der Gemeinderat genehmigt die Jahresrechnung 2022 des Zweckverbandes Kläranlage VSFM.

Baurechtsentscheide

Der Gemeinderat erteilte folgende baurechtliche Bewilligungen:

- Axpo Biomasse AG, Parkstrasse 23, Baden; für den Neubau des Presswassertanks (inkl. Gasspeicher) und die Erstellung der überdachten Lagerboxen, an der Schützenstrasse 60, Hegnau.
- Ingena Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau AG, Hurdnerwäldlistrasse 124, Pfäffikon; für den Abbruch des Einfamilienhauses und den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage, an der Eichstrasse 2, Volketswil.
- Jessica Balbi, Alte Schulhausstrasse 8a, Gutenswil; für die Umnutzung der Garage zu einem Büro mit Fenstereinbau und der Aufschüttung der Garagenabfahrt, an der Winterthurerstrasse 15, Gutenswil.
- Ursula Zulliger Leuthold und René Leuthold, Püntstrasse 61, Kindhausen; für die Sitzplatzüberdachung mit Glasdach, einem Pavillon, einer Stützmauer mit einem Holzlager, einer Grundstück-Trennmauer mit Steinstelen und einem Glasdach (bereits erstellt), an der Püntstrasse 61, Kindhausen.

Grundstückgewinnsteuern

Der Gemeinderat hat für 23 Handänderungen Grundstückgewinnsteuern im Gesamtbetrag von Fr. 2'322'888.55 eingeschätzt.

Ferner hat der Gemeinderat ...

- als Kostenteil der Gemeinde Volketswil an den Rahmenkredit zur Weiterführung der gemeinsamen Fluglärmkampa-

gne des Fluglärmforums Süd im Jahr 2023 ein Voranschlagskredit von Fr. 6868.65 bewilligt.

Geschwindigkeitskontrolle

Die Kantonspolizei Zürich hat am 27. April 2023 eine Geschwindigkeitskontrolle an der Zürcherstrasse in Hegnau durchgeführt. Es wurden gesamt 2118 Fahrzeuge gemessen, wovon 41 zu schnell unterwegs waren.

Personelles

Ammar Algan hat am 1. Juni 2023 seine Tätigkeit als stellvertretender Leiter Tageshort (80 Prozent) aufgenommen. Ebenfalls per 1. Juni 2023 wurde Marco Streich als Mitarbeiter Garten- und Grünanlagen (100 Prozent) angestellt. Martin Egli, Mitarbeiter Strassenunterhalt (100 Prozent), wird per 1. September 2023 seine Stelle antreten. Gemeinderat und Gemeindeverwaltung heissen die neuen Mitarbeitenden herzlich willkommen. Shirin Hegetschweiler, Koordinatorin Bildungsnetzwerk und Präventionsverantwortliche (50 Prozent), hat ihre Anstellung per 30. Juni 2023 gekündigt. Per 31. August 2023 hat Rakesh Sherpa seine Anstellung als Sachbearbeiter Betriebsamt mbA (100 Prozent) gekündigt. Gemeinderat und Gemeindeverwaltung wünschen Shirin Hegetschweiler und Rakesh Sherpa für die Zukunft alles Gute.



KIRCHEN-AGENDA

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Volketswil

www.ref-volketswil.ch

Anschliessend an die Gottesdienste
findet der Chilekafi statt.**SONNTAG, 25. JUNI**

10 Uhr

Musik-GottesdienstPfarrer Roland Portmann
Organistin, Diana Pál

17 bis 19 Uhr

**Volketswiler Abendmusik,
Orchesterkonzert**

Leitung: Gabriel Estarellas Pascual

MONTAG, 26. JUNI

20 Uhr, Kirche

KirchgemeindeversammlungPeter Duttweiler,
Präsident Kirchenpflege**DIENSTAG, 27. JUNI**

18.15 Uhr, Sigristenhaus

Eine Krippe für die Gemeinde

Pfarrerin Sabine Mäurer

MITTWOCH, 28. JUNI

17.15 Uhr, KJAV, Hegnaustrasse 2

Roundabout Kids(Mädchen von 8 bis 11 Jahren)
Serena Joost, Tanzcoach

19 Uhr, KJAV, Hegnaustrasse 2

Roundabout Youth(Mädchen ab 12 Jahren)
Serena Joost, Tanzcoach**DONNERSTAG, 29. JUNI**

10 Uhr

Chile für Chliini

Pfarrer Roland Portmann

12 Uhr, Atlantis, Schulhausstrasse 23

Domino-Lunch

Jana Frei, Jugendarbeiterin

SONNTAG, 2. JULI

10.45 Uhr

Gottesdienst in der kath. Kirche**DIENSTAG, 4. JULI**

10.15 Uhr, In der Au

Au-Andacht

Pfarrer Roland Portmann

18.15 Uhr, Sigristenhaus

Eine Krippe für die Gemeinde

Pfarrerin Sabine Mäurer

MITTWOCH, 5. JULI

17.15 Uhr, KJAV, Hegnaustrasse 2

Roundabout Kids(Mädchen von 8 bis 11 Jahren)
Serena Joost, Tanzcoach

19 Uhr, KJAV, Hegnaustrasse 2

Roundabout Youth(Mädchen ab 12 Jahren)
Serena Joost, Tanzcoach

19.30 Uhr, ref. Kirchgemeindehaus

Mannechratte

Volkhard Chudzinski

DONNERSTAG, 6. JULI

12 Uhr, Atlantis, Schulhausstrasse 23

Domino-Lunch

Jana Frei, Jugendarbeiterin

14 Uhr, Sigristenhaus

Handarbeitsgruppe

Irmgard Rothacher

FREITAG, 7. JULI

12 Uhr, ref. Kirchgemeindehaus

Domino-Essen

19 Uhr

FriGO goes BrighterEishalle Wetzikon
Jana Frei, Sozialpädagogin,
Jugendarbeiterin**SAMSTAG, 8. JULI**

8 bis 19 Uhr

KulturausflugÖkumenische Erwachsenenbildung
Pfarrerin Sabine Mäurer**SONNTAG, 9. JULI**

10 Uhr

GottesdienstPfarrer Roland Portmann
Organistin, Diana Pál

Amtswochen:

28. Juni bis 30. Juni 2023

Pfarrer Roland Portmann

4. Juli bis 7. Juli 2023

Pfarrer Roland Portmann

Katholische Pfarrei
Bruder Klaus

www.pfarrei-volketswil.ch

FREITAG, 23. JUNI

18 Uhr, Raum 2

Bibelgesprächsrunde

19.30 Uhr

Konzert des Gemischten Chores Hegnau**SAMSTAG, 24. JUNI**

18.15 Uhr

Eucharistiefeier

mit Pfarrer Daniel Geevarghese

SONNTAG, 25. JUNI

10.45 Uhr

Eucharistiefeier

mit Priester Marcel Frossard

18 Uhr

Italienische Messfeier**MONTAG, 26. JUNI**

19.30 Uhr, im Pfarreisaal

Probe des Kirchenchores**DIENSTAG, 27. JUNI**

18 Uhr

Eucharistiefeiermit anschl. Bruder-Klaus-Gebet
mit Pfarrer Daniel Geevarghese**MITTWOCH, 28. JUNI**

19 Uhr, im Atlantis

Roundabout Youth(Mädchen ab 12 Jahren)
mit Tanzcoach Serena Joost**DONNERSTAG, 29. JUNI**

9.30 Uhr

Rosenkranzgebet

10 Uhr

Eucharistiefeier

mit Pfarrer Daniel Geevarghese

SAMSTAG, 1. JULI

18.15 Uhr

Eucharistiefeier

mit Pfarrer Daniel Geevarghese

SONNTAG, 2. JULI

10.45 Uhr

Eucharistiefeier

mit Priester Marcel Frossard

12 Uhr

Taufeier mit Priester Marcel Frossard**MONTAG, 3. JULI, BIS SAMSTAG,****8. JULI****Versöhnungsweg der 4. Klassen****MONTAG, 3. JULI**

19.30 Uhr, im Pfarreisaal

Probe des Kirchenchores**DIENSTAG, 4. JULI**

18 Uhr

Eucharistiefeiermit anschl. Bruder-Klaus-Gebet
mit Pfarrer Daniel Geevarghese

19.30 Uhr, Raum 2

Leseabend**MITTWOCH, 5. JULI**

19 Uhr, im Atlantis

Roundabout Youth(Mädchen ab 12 Jahren)
mit Tanzcoach Serena Joost**DONNERSTAG, 6. JULI**

9.30 Uhr

Rosenkranzgebet

10 Uhr

Eucharistiefeier

mit Pfarrer Daniel Geevarghese

FREITAG, 7. JULI

19 Uhr

Eucharistiefeier zu Herz Jesumit anschliessendem Rosenkranzgebet
mit Pfarrer Daniel GeevargheseDie italienische Messfeier feiern wir
wieder ab dem 17. September 2023

TODESFÄLLE

Am 9. Juni 2023 ist in Zollikon ZH ver-
storben:**Elke Christel Eugster-Winkler**geboren am 28. Oktober 1945, von
Volketswil ZH, Wald AR, verheiratet,
wohnhaft gewesen in Volketswil, Ifang-
strasse 1.Die Beisetzung und Abdankung im
engsten Familienkreis findet am Don-
nerstag, 6. Juli 2023 um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof Neuwies in Volketswil
statt.Am 9. Juni 2023 ist in Volketswil ZH
verstorben:**Karl Emil Schwarz**geboren am 13. September 1931, von
Zürich ZH, verheiratet, wohnhaft gewe-
sen in Volketswil, Zentralstrasse 5 c.
Die Beisetzung/Abdankung hat bereits
stattgefunden.Am 10. Juni 2023 ist in Uster ZH ver-
storben:**Rosa Paula Walser-Näf**geboren am 20. Februar 1944, von
Quarten SG, verheiratet, wohnhaft ge-
wesen in Volketswil, Mythenweg 13.
Die Beisetzung/Abdankung hat im
engsten Familienkreis stattgefunden.Am 20. Juni 2023 ist in Volketswil ZH
verstorben:**Elisabeth Alice Schwarz-Rombach**geboren am 17. Mai 1933, von Volkets-
wil ZH, Zürich ZH, verheiratet, wohnhaft
gewesen in Volketswil, Eichstrasse 29.
Die Abdankung findet am Mittwoch,
12. Juli 2023 um 14.00 Uhr in der
reformierten Kirche Volketswil statt.Für weitere Auskünfte wenden Sie sich
an das Bestattungsamt Volketswil.
Telefon 044 910 21 00

KURSE GEMEINSCHAFTSZENTRUM

Schnitzen für alle

Arbeite dich Span um Span vorwärts, bis du unter Anleitung des Kursleiters deine eigenen Motive schnitzt. Tauche in eine Welt voller Überraschungen ein. Do/Fr, 29./30.6.2023
9.00 bis 16.00 Uhr
Kurskosten Fr. 290.00
Material/Werkzeug Fr. 40.00

Taijiquan und Qigong Meditation in Bewegung

Viel mehr als ein Körpertraining! Die asiatische Bewegungskunst spricht dich als Menschen in deiner Ganzheit an. Sie ist kraftvoll und weich – ausgleichend in ihrem Wesen. Dieser Kurs ist eine wunderbare Insel zum Auftanken. Mo, 21.8. bis 18.12.2023 (15x)
Kurskosten Fr. 450.00
Gratis-Schnupperstunde
Mo, 10.7.2023
10.00 bis 11.15 Uhr

Linedance

Bist du ein Linedancer / eine Linedancerin mit Erfahrung und suchst Anschluss in einer Gruppe? Dann sind diese Kurse das Richtige für dich! Linedance macht Spass und ist gut für deine geistige und körperliche Fitness!

Fortgeschrittene

Mo, 21.8. bis 11.12.2023 (15x)
18.30 bis 20.00 Uhr
Mi, 23.8. bis 13.12.2023 (14x)
18.30 bis 20.00 Uhr

Beginner Plus

Mi, 23.8. bis 13.12.2023 (14x)
16.45 bis 18.15 Uhr
Kurskosten Fr. 378.00 (14 Lektionen)
Kurskosten Fr. 405.00 (15 Lektionen)

Geheimwaffe «Duft» für 9- bis 15-Jährige

Wie wäre es, wenn dir deine Nase beim Lernen helfen würde? Düfte können die Konzentration fördern und dich zum Beispiel an das Gelernte erinnern. Wir erkunden gemeinsam die Welt der Düfte und du kreierst deinen eigenen Duft-Stick. Sa, 26.8.2023
10.00 bis 12.00
Kurskosten Fr. 55.00
zzgl. Fr. 10.00 Materialkosten

Hip-Hop Freestyle (Battle) für Kids von 8 bis 12 Jahren

Wenn du gerne tanzt, aber keine festgelegten Choreografien lernen möchtest, dann bist du hier richtig. Lerne dich besser kennen, entwickle deinen eigenen Tanz-Charakter und lerne coole und abwechslungsreiche Moves. Mo, 21.8. bis 18.12.2023 (16x)
16.20 bis 17.20 Uhr
Kurskosten Fr. 320.00

Fit in den Tag

Frühspor ist unglaublich effizient! Der Stoffwechsel läuft auf Hochtouren, Kreislauf und Durchblutung werden angekurbelt, das Gehirn wird leistungsfähiger, du bist bereits früh am Morgen gut gelaunt und hast abends erst noch mehr Zeit für Hobbys, Familie und Freunde. Mi, 23.8. bis 20.12.2023 (16x)
7.50 bis 8.50 Uhr
Kurskosten Fr. 352.00

Sitztänze

Selbst auf den Bühnen der Welt dient der Stuhl als wichtige Requisite. Falls

das längere Stehen Mühe bereitet, ist das Sitztanzen eine wunderbare Alternative. Mit viel Freude tanzen wir verschiedene einfache Tänze, was gut aussieht und grossen Spass macht. Do, 24.8. bis 5.10.2023 (7x)
Do, 26.10. bis 14.12.2023 (7x)
17.10 bis 17.50 Uhr
Kurskosten Fr. 126.00 pro Kurs

Senioren-Gymnastik

Fit und beweglich bleiben und dem Körper Sorge tragen bis ins hohe Alter. Ausgewogene und geschmeidige Bewegungen erlauben es uns, leicht und beschwingt durch den Alltag zu gehen. Do, 24.8. bis 7.12.2023 (13x)
16.00 bis 17.00 Uhr
Kurskosten Fr. 286.00

Let's get wild with athleticflow®

athleticflow® ist die optimale Kombination aus Kraft und Entspannung und vereint das Beste aus zwei Welten, effektives HIIT-Training und sanfte Yogaflows, und sorgt für sichtbare Erfolge in kürzester Zeit. Do, 24.8. bis 21.12.2023 (15x)
19.30 bis 20.30 Uhr
Kurskosten Fr. 375.00

Afro Dance Fitness

Dieses Tanz-Fitnessprogramm stärkt die Mitte, ist kräftigend, formend und macht einfach Spass. Mit tänzerischen Bewegungen zu afrikanischen Rhythmen wird Fett verbrannt und die Faszien werden trainiert. Fr, 25.8. bis 22.12.2023 (15x)
9.00 bis 10.15 Uhr
Kurskosten Fr. 375.00

Englisch Advanced mit Alicia

Dieser Literaturkurs erweitert deinen Wortschatz und verbessert das Leseverständnis. Der Kurs findet in einer kleinen Gruppe (6 bis 8 Teilnehmer) statt. Die Kursleiterin passt sich den Wünschen und Bedürfnissen der Teilnehmer an. Mo, 28.8.2023 bis 15.1.2024 (16x)
18.30 bis 19.30 Uhr
Kurskosten Fr. 450.00

Italienisch mit Francesca

Im A1/1-Kurs lernst du, dich in einfachen Alltagssituationen zu verständigen. Mit guten Grundkenntnissen kannst du im A1/3-Kurs mitmachen und das Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen fördern. Der Konversationskurs eignet sich, wenn du deine guten Kenntnisse mündlich vertiefen möchtest. Jede Lektion basiert auf einem Thema, das zusammen mit neuen Vokabeln besprochen wird. Di, 29.8. bis 12.12.2023 (14x)
Anfänger A1/1
10.00 bis 10.55 Uhr
Anfänger A1/3
11.00 bis 11.55 Uhr
Konversation ab B1
12.00 bis 13.15 Uhr
Kosten Fr. 460.00 Anfänger-Kurse
Kosten Fr. 560.00 Konversation

Anmeldungen sind für alle Kurse erforderlich.

Gemeinschaftszentrum Kurse
In der Au 1, 8604 Volketswil
www.volketswil.ch/kursprogramm
gemen@volketswil.ch
Telefon 044 910 20 70

SCHWIMMBAD WALDACHER

Nachtschwimmen bei Vollmond

Am Samstag, 1. Juli 2023, ist es wieder so weit. Geniessen Sie die einzigartige Gelegenheit: Unser Schwimmbad Waldacher wie auch das Restaurant haben für Sie bis um 23 Uhr geöffnet (warme Küche bis 22 Uhr, Kassenschluss 22.15 Uhr). Bei schlechter Witterung findet der Anlass nicht statt, was wir auf der Gemeindeforum website mitteilen würden. Wir bleiben jedoch zuversichtlich, dass der Sommer bleibt.

Reservieren Sie sich auch bereits das Datum des nächsten Nachtschwimmens vom Samstag, 26. August, und lassen Sie sich an diesem Abend durch die Old Jazz Band sowie die Limmatnixen begeistern.

Gemeindeverwaltung Volketswil
Abteilung Liegenschaften



Am Samstag, 1. Juli, findet das erste Nachtschwimmen dieser Saison statt.

BILD ZVG

KIRCHLICHES

Chile für Chliini

Liebe Kleinen und Grossen, schon bald ist Sommerzeit! Deswegen laden wir euch ganz herzlich in die reformierte Kirche ein: Am Donnerstag, 29. Juni, um 10 Uhr hören wir die Geschichte von der Hochzeit zu Kana. Jesus ist an einer Hochzeit mit vielen anderen Freunden und Gästen eingeladen. Alle freuen sich mit dem Brautpaar und es gibt ein grosses Festessen, dann aber passiert etwas «Gschpässiges»... Wir singen und beten und am Schluss gibt es ein kleines «Bhaltis» für alle Kinder. Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zum Zusammensein bei einem Weggli und Schoggi im Sigristenhaus eingeladen. Wir freuen uns auf dich und grüssen herzlich

«Chile für Chliini»-Team
und dr Frederick, d Chilemuus



Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Am **Dienstag, 27. Juni 2023**, steht Gemeindepräsident Jean-Philippe Pinto den Einwohnenden von Volketswil im Rahmen seiner Sprechstunde von 15.30 – 17.00 Uhr im Gemeindehaus, Abteilung Präsidiales (3. OG), zur Verfügung. Interessenten sind gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung, Telefonnummer 044 910 20 30, bis spätestens Montag, 26. Juni 2023, 11.30 Uhr, anzumelden.

Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch

VOLKETSUIL
DAS SIND WIR

Auflage Bauprojekte vom 23. Juni – 13. Juli 2023

Im Gässli 3, Hegnau

Bauherrschaft: Thomas und Nadja Brauch, Im Gässli 1, 8604 Volketswil

Projekt: Abbruch bestehende Liegenschaft und Lagergebäude, Vers.-Nrn. 864 und 477, Neubau Mehrfamilienhaus, Luft-/Wasser-Wärmepumpe, Photovoltaik-Indachanlage, Kat.-Nrn. 2247 und 2906, Kernzone I (K I)

Sagirain 2, Gutenswil

Bauherrschaft: Marlies Petrig, Unterdorfstrasse 9, 8605 Gutenswil

Projektverfasser: Kurtisi AG, Industriestrasse 13, 8625 Gossau

Projekt: Zwei Luft-/Wasser-Wärmepumpen, Aussenaufstellung, Inv.-Nrn. 210 und 211, bei Vers.-Nr. 73, Kat.-Nr. 180, Kernzone I (K I)

bei Nübruchweg 6, Gutenswil

Bauherrschaft: Marilena und Yves Stänz-Keller, Nübruchweg 6, 8605 Gutenswil

Projektverfasser / Vertretung: Die Gartenprofis AG, Grendelbachstrasse 33, 8307 Effretikon

Projekt: Neubau Hochbeet und Mauer, bei Vers.-Nr. 2200, Kat.-Nr. 5895, Wohnzone eingeschossig (W1/30)

Die Pläne liegen während der 20-tägigen Auflagefrist auf und können während den Schalteröffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Hochbau, eingesehen werden. Erfolgt die Ausschreibung in mehreren Publikationsorganen, so gilt das Datum der letzten Ausschreibung.

Während der Planaufgabe können Baurechtsentscheide schriftlich bei der zuständigen Baubehörde eingefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheids. Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide kann eine Kanzleigegebühr erhoben werden.

Publikation gemäss §§ 6 und 314 Planungs- und Baugesetz (PBG).

VOLKETSUIL
DAS SIND WIR

Gemeindeversammlung vom 9. Juni 2023

Die Gemeindeversammlung hat am 9. Juni 2023 folgende Beschlüsse gefasst:

Politische Gemeinde:

1. Finanzen; Genehmigen der Jahresrechnung 2022 der Politischen Gemeinde.
2. Einzelinitiativen / Natur- und Landschaftsschutz; Annahme der Einzelinitiative zum Schutz der Artenvielfalt, eingereicht am 24. Oktober 2022.

Rechtsmittel:

Die Rechtsmittel sind in der online Publikation vom 16. Juni 2023 aufgeführt, welche massgebend für einen Rekurs ist.

Die Beschlüsse und das Protokoll liegen ab **Montag, 19. Juni 2023** zu den Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung, Sekretariat Gemeinderat, 3. OG, zur Einsicht auf.

Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch

VOLKETSUIL
DAS SIND WIR

Schiessfahrt

Es wird wie folgt scharf geschossen

- Samstag, 24. Juni 2023
Schiessplatz: Hard
Schützenverein: Gutenswil 2. Obligatorische 09.00 – 11.00 Uhr
Bundesübung
- Samstag, 1. Juli 2023
Schiessplatz: Hegnau
Schützenverein: Volketswil 3. Obligatorische 09.00 – 11.00 Uhr
Bundesübung

Dienst- und Schiessbüchlein sowie Schalengehörschutz (soweit vorhanden) und die persönliche Aufforderung sind mitzubringen.

Abteilung Sicherheit

Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch

VOLKETSUIL
DAS SIND WIR

Schulgemeinde Volketswil

Schule Volketswil



Schulgemeindeversammlung vom 9. Juni 2023

Die Schulgemeindeversammlung hat am 9. Juni 2023 folgende Beschlüsse gefasst:

1. **Genehmigung Jahresrechnung 2022 der Schulgemeinde**
2. **Genehmigung Umsetzung Medien- und Informatikkonzept Schule Volketswil Ersatzbeschaffungen für Hard- und Software – Genehmigung des Objektkredites von Fr. 2'478'600.–**
3. **Genehmigung Projektierungskredit von Fr. 1'390'000.– für die Sanierung Schulanlage Feldhof, Volketswil**

Rechtsmittel:

Gegen diese Beschlüsse können, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Uster, Amtsstrasse 3, 8610 Uster, schriftlich folgende Rechtsmittel ergriffen werden:

> **innert 5 Tagen** Rekurs wegen Verletzung der politischen Rechte sowie der Vorschriften über ihre Ausübung (§19 Abs. 1 lit. c.i.V.m § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 21a und § 22 Abs. 1 VRG). Der Rekurs in Stimmrechtssachen gegen die Verletzung von Verfahrensvorschriften in der Schulgemeindeversammlung setzt insbesondere voraus, dass diese bereits in der Versammlung von irgendeiner Person gerügt worden ist (§ 21a Abs. 2 VRG).

> **innert 30 Tagen** für einen ordentlichen Rekurs sowie die Berichtigung des Protokolls.

Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist soweit möglich beizulegen.

Das Versammlungsprotokoll mit den gefassten Beschlüssen liegt während der ordentlichen Öffnungszeiten in der Schulverwaltung, Zentralstrasse 21, 8604 Volketswil, zur Einsicht auf.

SCHULPFLEGE VOLKETSWIL

reformierte
kirche volketswil

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Volketswil

Montag, 26. Juni 2023, um 20.00 Uhr
in der reformierten Kirche Volketswil

Die Stimmberechtigten der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Volketswil werden herzlich zur ordentlichen Gemeindeversammlung eingeladen. Wir möchten darauf hinweisen, dass auch Nichtstimmberechtigte, die Interesse an unserem Gemeindeleben haben, herzlich eingeladen sind, der Kirchgemeindeversammlung beizuwohnen.

Geschäfte:

1. Genehmigung der Rechnung und der zugehörigen Sonderrechnungen für das Jahr 2022
2. Jahresbericht der Kirchenpflege für das Jahr 2022 zur Kenntnisnahme
3. Allfällige Anfragen gemäss Paragraf 17 des Gemeindegesetzes

Bezüglich der Stimmberechtigung wird auf die gesetzlichen Bestimmungen verwiesen. Die Akten liegen von Freitag, 26. Mai, bis Freitag, 23. Juni 2023, auf dem Kirchensekretariat, Zentralstrasse 1, oder auf www.ref-volketswil.ch zur Einsicht auf.

Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Volketswil

Wir kaufen alle Autos zum höchsten Preis!

Alle Marken, auch Toyota, Kilometerzahl
und Zustand egal, sowie Unfallautos.

Mo bis So, von 7.30 bis 22.00 Uhr.

Tel. 079 584 55 55

Mail: auto.ade@gmail.com

[innovation] [passion] [integration]

Die Schule Volketswil ist eine moderne, qualitätsbewusste Schule für etwa 2300 Kinder und Jugendliche, vom Kindergarten bis zur Sekundarschule.

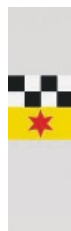
Die Schulverwaltung ist Dienstleistungszentrum sowie Anlaufstelle für Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Schulleitungen und Behördenmitglieder.

Als Ergänzung unseres Teams suchen wir per **1. September 2023** oder nach Vereinbarung

eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter – Arbeitspensum 100% für unsere Schulverwaltung

Weitere Auskünfte finden Sie auf unserer Website:
www.schule-volketswil.ch

Schule Volketswil



TIXI
bewegt
Menschen

Informieren Sie sich:
tixi.ch/bewegt-menschen



Fahrdienst für Menschen
mit Behinderung



Anzeigenverkauf
Volketswiler Nachrichten:

Karin Signer,
Telefon 044 810 10 53



KANTON ZÜRICH **Protokoll des Wahlbüros**
Eidgenössische Volksabstimmung vom 18. Juni 2023

Gemeinde: Volketswil Bezirk Uster BFS-Nr.: 199

Stimmberechtigte	Stimmrechtsausweise				
	Total eingegangen	Urnen	Vorzeitig	Brieflich gültig	Brieflich ungültig
Total	4640	228	53	4334	25
11511					

Vorlage 1:
Bundesbeschluss vom 16. Dezember 2022 über eine besondere Besteuerung grosser Unternehmensgruppen (Umsetzung des OECD/G20-Projekts zur Besteuerung grosser Unternehmensgruppen)

Stimmzettel			Stimmen		Stimm-beteiligung%	
Total eingegangen	Leer	Ungültig	Gültig	Ja		Nein
4517	45	0	4472	3574	898	39.24

Vorlage 2:
Bundesgesetz vom 30. September 2022 über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (KIG)

Stimmzettel			Stimmen		Stimm-beteiligung%	
Total eingegangen	Leer	Ungültig	Gültig	Ja		Nein
4591	27	0	4564	2353	2211	39.88

Vorlage 3:
Änderung vom 16. Dezember 2022 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)

Stimmzettel			Stimmen		Stimm-beteiligung%	
Total eingegangen	Leer	Ungültig	Gültig	Ja		Nein
4517	29	0	4488	2753	1735	39.24

Kanton Zürich Kath. Kirche **Protokoll des Wahlbüros**
Kantonale Volksabstimmung vom 18. Juni 2023

Gemeinde: Volketswil Kath. Kirche Bezirk Uster BFS-Nr.: 199

Stimmberechtigte	Stimmrechtsausweise				
	Total eingegangen	Urnen	Vorzeitig	Brieflich gültig	Brieflich ungültig
Total	1064	62	10	985	7
3725					

Vorlage 1:
Kirchenordnung der Römisch-katholischen Körperschaft (Änderung vom 1. Dezember 2022)

Stimmzettel			Stimmen		Stimm-beteiligung%	
Total eingegangen	Leer	Ungültig	Gültig	Ja		Nein
840	46	3	791	707	84	22.55

Protokoll des Wahlbüros
Volksabstimmung vom 18. Juni 2023

Gemeinde: Volketswil BFS-Nr.: 199

Stimmberechtigte	Stimmrechtsausweise				
	Total eingegangen	Urnen	Vorzeitig	Brieflich gültig	Brieflich ungültig
Total	4640	228	53	4334	25
11511					

Vorlage 1:
Einzelinitiative für den Grundsatzentscheid über die Einführung eines Gemeindepardamentes in Volketswil - Erheblicherklärung

Stimmzettel			Stimmen		Stimm-beteiligung%	
Total eingegangen	Leer	Ungültig	Gültig	Ja		Nein
3931	108	6	3817	1285	2532	34.15

Gegen diese Sachabstimmung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs beim Bezirksrat Uster, Amtsstrasse 3, 8610 Uster, erhoben werden.

Für den Fristenlauf ist die Online-Publikation auf www.volketswilernachrichten.ch am Freitag, 23. Juni 2023 massgebend.

Gemeinde Volketswil **Protokoll der Wahlergebnisse**
Wahltag: 18.06.2023

2. Wahlgang der Ersatzwahl eines Mitglieds der Sozialbehörde Volketswil für den Rest der Amtsdauer 2022 – 2026

Stimmberechtigte	11'511 = 100 %
eingegangene Stimmrechtsausweise	4'640
eingegangene Wahlzettel	3'484 = 30.27 %
abzüglich: -leere Wahlzettel	249
-ungültige Wahlzettel	0
gültige Wahlzettel	249
	3'235
abzüglich: -leere Stimmen	0
-ungültige Stimmen	3
massgebende Stimmen	3
	3'232

massgebend ist das relative Mehr

gewählt	
Forrer Patricia, Parteilos	2'076
nicht gewählt	
Egloff Janine, FDP	1'123
Vereinzelte	33
Total	3'232

Gegen diese Wahl kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs beim Bezirksrat Uster, Amtsstrasse 3, 8610 Uster, erhoben werden.

Für den Fristenlauf ist die Online-Publikation auf www.volketswilernachrichten.ch am Freitag, 23. Juni 2023 massgebend.

VOLKETSUIL
DAS SIND WIR

FOKUS GEMEINDE

Holzliegestühle im Griespark

Ab sofort stehen im Griespark mehrere Liegestühle bereit, um im Grünen zu relaxen. Zudem wird die Grillstelle aufgewertet.

Das Entwicklungskonzept Griespark sieht vor, die grosszügige Naherholungszone noch attraktiver zu gestalten. Geplant waren weitere Sitzmöglichkeiten in der Nähe von Schatten spendenden Bäumen. Die Verantwortlichen der Gemeinde haben sich nun dafür entschieden, der Bevölkerung Liegestühle aus Holz

statt Sitzmöbel anzubieten. An mehreren Plätzchen des Griesparks, die ab der Mittagszeit oder gegen Abend im Schatten liegen, laden deshalb ab sofort die ersten drehbaren Liegeflächen zum Verweilen ein. Weitere Holzliegestühle folgen in zwei Etappen Anfang September und im Frühling 2024. Auch die Grillstelle des Griesparks wird aufgewertet: Ende Juni wird sie mit einem Tisch und zwei Sitzbänken ausgerüstet. So kann sich die Volketswiler Bevölkerung auf einen entspannten Grill-Sommer im gemeindeeigenen Park freuen. (e.)



Auf drehbaren Liegestühlen lässt es sich im Griespark nun auch entspannen. BILD ZVG





Voten-Marathon um Biodiversität

Mit nur einer Stimme Differenz entschieden sich die 124 Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung für die Initiative zum Schutz der Artenvielfalt. Da die Abstimmung im ersten Durchgang für Verwirrung sorgte, musste sie auf Antrag eines Stimmbürgers wiederholt werden.

Toni Spitale

«Ich begrüsse Sie zur Gemeindeversammlung am bisher heissesten Tag des Jahres», sprach der Gemeindepräsident Jean-Philippe Pinto zu den Anwesenden. Und das klang ganz laut und deutlich, denn erstmals stand den Referenten auf dem Podium eine neue Mikrofonanlage zur Verfügung. Die schlechte Akustik in der Kuspo hatte in der Vergangenheit immer wieder zur Reklamationen geführt. «Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg. Die Soundqualität ist jetzt top.»

Trotz tiefer Steuerkraft geht es Volketswil gut

In der Funktion als Finanzvorstand freute sich Pinto über den Rechnungsabschluss 2022, der einen Ertragsüberschuss von 13,8 Millionen Franken aufwies. Pinto betonte, dass der Haushalt der Gemeinde seit 2019 im Plus abgeschlossen hat. Massgeblich zum jüngsten Erfolg beigetragen haben die Grundstückgewinnsteuern in der Höhe von 14,5 Millionen Franken – laut dem Finanzvorstand das «Filetstück». Gleichzeitig hob er den Mahnfinger und gab zu bedenken, dass diese Einnahmen irgendwann einmal nicht mehr im aktuellen Ausmass sprudeln würden. Spätestens dann, wenn alle Landreserven in Volketswil überbaut seien. Zurzeit sei aber alles noch im grünen Bereich. Nichtsdestotrotz habe er als Finanzvorstand lieber konstant höhere ordentliche Steuern und weniger Abhängigkeit von den Grundstücksteuern. Ein weiteres Fragezeichen setzte Pinto hinter die Steuereinnahmen der juristischen Personen. Zwei der «Top-10»-Steuerzahler seien bereits weggezogen, drei weitere würden noch folgen. Bei den Letzteren handelt es sich um die La Prairie Group, welche ihren Firmensitz in die Stadt Zürich verlegen wird. Das führt zu einer konstant sinkenden Steuer-

kraft, was aber auf der Gegenseite mehr Einnahmen aus dem Finanzausgleich generiert. Laut Pinto ein Paradoxon: «Unsere Steuerkraft ist unter dem kantonalen Mittel und trotzdem geht es uns gut.» Auch der Jahresabschluss 2023 dürfte laut ersten Prognosen wieder positiv ausfallen. Für den Gemeinderat sei es nun Zeit zu prüfen, ob er am Steuerfuss etwas kitzeln könne. Michael Wyss, Präsident der Rechnungsprüfungskommission, würdigte das Ergebnis als Kumulation verschiedener, positiver Aspekte mit zum Teil bitterem Beigeschmack. Die Entwicklungen bei der VitaFutura bereite der RPK nach wie vor Sorgen. «Für Volketswil ist das das derzeit grösste Risiko.» Pinto warf ein, dass sich die Situation mit der Eröffnung des Neubaus gebessert habe. Die Auslastung liege derzeit sogar über den Erwartungen. Weitere Wortmeldungen gab es nicht. Einstimmig genehmigten die 124 Stimmberechtigten die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde.

«Grundsätzlich stört uns, dass keine klaren Ziele und keine klare Messbarkeit vorhanden sind.»

Thomas Hug
FDP.Die Liberalen

Im zweiten Traktandum ging es um einen Kredit in der Höhe von 350000 Franken über einen Zeitraum von drei Jahren zum Schutz der Artenvielfalt. Dieses Begehren wurde Ende Oktober des letzten Jahres von Mitgliedern der Interessengemeinschaft für Lebensraum und Umwelt eingereicht. Der Gemeinderat legte dazu einen Gegenvorschlag vor, der inhaltlich kaum Abweichungen aufwies. Der einzige markante Unterschied betraf den Zeitraum. Der Gemeinderat setzte sich für die Umsetzung der Massnahmen eine Dauer von fünf Jahren. «Weil die Massnahmen besser planbar und priorisierbar sind», begründete der Hochbauvorstand Marcel Egloff. Weiter hielt er fest, dass der Gemeinderat das Thema Biodiversität per se schon mit viel mehr Nachdruck und Engagement behandeln wolle. Das habe er unter anderem in den Legislaturzielen 2022–2026 so verankert.

Mitinitiant Ernst Kistler zeigte sich froh darüber, dass der Gemeinderat die Einschätzung der Initianten in seinem Gegenvorschlag voll-

umfänglich teile. Es brauche keine Millionen, um etwas zu bewegen. Der von den Initianten verlangte Betrag von 350000 Franken sei realistisch, so Kistler. Pro Einwohner und Jahr mache dies zwischen 5 und 6 Franken aus, wie er vorrechnete. Die RPK könne sowohl mit der Initiative als auch mit dem Gegenvorschlag leben, wie ihr Präsident kurz darlegte. Bevorzugen tue sie aber den Gegenvorschlag. «Grundsätzlich stört uns, dass keine klaren Ziele und keine klare Messbarkeit vorhanden sind», monierte Thomas Hug von der FDP. Die Partei unterstütze jedoch den Gegenvorschlag des Gemeinderats – verbunden mit dem Wunsch nach mehr Klarheit. David Fischer, Ortspräsident der SVP, plädierte auf Ablehnung der beiden Vorlagen, von denen der Gegenvorschlag aber der sympathischere sei. Zudem vermutete er hinter der Initiative «taktische Wahlkampfarbeit der Grünen».

Die SVP stellte sich auf den Standpunkt, dass es im Rahmen der bisherigen Ausgaben für den Naturschutz schon genügend Möglichkeiten gebe, um einen Mehrwert zu schaffen. Hochbauvorstand Egloff konterte, dass die bisherigen Mittel nicht genügen würden und es eben noch mehr brauche. Andreas Pinsini von der GLP vertrat die gleiche Meinung und glaubte, dass Volketswil in Sachen Naturschutz durchaus auch über dem kantonalen Mittel liegen dürfte. «Wir können uns das leisten», meinte der Stimmbürger Thomas Brunner in seinem Votum. Der Betrag entspreche nicht einmal einem Steuerprozent. Er wünsche sich, dass die Sofortmassnahmen sofort umgesetzt würden, dass ein Mitglied der IGLU ins Projekt mit einbezogen würde und dass die Bürokratie möglichst gering gehalten würde. Von einem «kleinen Kredit für die Zukunft» sprach der Hegnauer Michel Fässler, Präsident der Cleanwalkers.

Gemeinderat kann mit diesem Resultat «sehr gut leben»

Nachdem sich der Voten-Marathon erschöpft hatte, erklärte der Gemeindepräsident das Abstimmungsprozedere. Insgesamt standen drei Abstimmungen an: einmal über die Initiative, einmal über den Gegenvorschlag und dann die Schlussabstimmung über das obsiegende Geschäft. Dieses verschachtelte Prozedere schien bei einem Teil der Stimmberechtigten für Verwirrung

zu sorgen. Noch bevor der Gemeindepräsident zur finalen Abstimmung schritt, stellte ein Stimmbürger einen Ordnungsantrag auf Wiederholung der Abstimmungen. Diesem wurde mit 88:25 Stimmen stattgegeben. Mit der Bemerkung «Das ist gelebte Demokratie» liess der Gemeindepräsident nochmals abstimmen. Die Initiative erhielt 64 Ja-Stimmen, der Gegenvorschlag 63. Mit nur einer Stimme unterschied schaffte es die Initiative in die Schlussabstimmung. Dort wurde sie mit 108 Ja zu 10 Nein klar bestätigt. «Der Gemeinderat kann mit diesem Resultat sehr gut leben», kommentierte Pinto zum Schluss.

Herausforderungen der Schule unter Kontrolle

An der anschliessenden Schulgemeindeversammlung waren zu fortgeschrittener Stunde noch 93 Stimmberechtigte im Saal. Wie gewohnt eröffnete Schulpräsident Yves Krismer die Versammlung mit einem kurzen Bericht über die aktuellen Entwicklungen. Erfreut durfte er festhalten, dass die bekannten Herausforderungen erfolgreich gemeistert werden können. Die langfristige Schulraumplanung sei auf Kurs, die Kostenentwicklung gezielt unter Kontrolle und das Schülerwachstum habe sich leicht abgeschwächt. Besonders stolz zeigte sich Krismer aber über die Tatsache, dass die Schule Volketswil ein überaus attraktiver Arbeitgeber sei. «Wir haben eine sehr hohe Loyalität und eine sehr kleine Fluktuation unter den Mitarbeitenden.» Einziger Wermutstropfen; Wegen Rechtsstreitigkeiten verzögern sich die Schlussabrechnungen der «Hellwies»- und «Zentral»-Sanierung. Finanzvorsterherin Raffaella Fehr präsentierte in Folge die etwas «trockeneren Zahlen» der Jahresrechnung 2022, welche mit 3,4 Millionen Franken im Plus abschloss. «Solche Ertragsüberschüsse sind wichtig, um die Vorhaben im Rahmen des Schulraumprojekts 2020 zu realisieren», wie RPK-Präsident Michael Wyss unterstrich. Die Rechnung 2022 wie auch der von Matthias Lüthi präsentierte Kredit für die Umsetzung des Medien- und Informationskonzepts in der Höhe von 2478600 Franken wurden einstimmig gutgeheissen. Mit einer Gegenstimme wurde zum Schluss auch noch dem Projektierungskredit von 1390000 Franken für die Sanierung des Schulhauses Feldhof grünes Licht erteilt.



DER HANDWERK & BAU PROFI



Die Gartenmacher AG
Planung Bau Pflege

Marcel Rickenbach
Eidg. dipl. Gärtnermeister
Telefon 044 994 40 40
Alte Gasse 21, 8604 Volketswil
diegartenmacher.ch

p.+s. christen ag

**Ihr kompetenter Ansprechpartner für Sanitäranlagen:
Badgestaltung, Umbauten, Neubauten und Reparaturservice**

p.+s. christen ag
Bietenholzstrasse 32, 8307 Effretikon
Telefon 052 355 15 15, info@christensan.ch
www.christen-sanitaer.ch




Dienstleistungen

- **Beratung**
- **Montage**
- **Reparatur**

044 500 42 54

• **www.ariano-storen.ch** • **volketswil**



Polsterwerkstatt
— STAUB GMBH —

Wangenstrasse 32
8600 Dübendorf
Tel. 043 355 58 00
info@polsterwerkstatt-staub.ch
www.polsterwerkstatt-staub.ch

INDUSTRIEVEREIN

Zwei Milliarden Plastikteile aus Nänikon

Am jüngsten Businesslunch des Industrievereins erhielten die Mitglieder Gelegenheit, hinter die Kulissen der Michel Werkzeugbau AG zu blicken.

Der KMU wurde 1961 in Nänikon gegründet, war ab 1971 in Gutenswil beheimatet und ist seit 2008 wieder am Gründungsstandort Nänikon ansässig. Der 20 Mitarbeiter zählende Traditionsbetrieb wird aktuell von CEO Timo Brugger geführt. Viele Teilnehmende staunten nicht schlecht, als sie auch von Hansruedi Schafflützel, Leiter Division flexible Verpackung bei der Wipf AG, begrüsst und durch die grosszügigen Räumlichkeiten begleitet wurden. 2019 war für die Michel Werkzeugbau AG ein wegweisendes Jahr. Mit Weitblick auf die Nachfolgeregelung hatten sich die Aktionäre dazumal für



Hansruedi Schafflützel (Mitte) erklärt den Gästen den Herstellungsprozess.

BILD TSP

einen Verkauf an die Wipf AG aus dem benachbarten Volketswil entschieden. Die neue Besitzerin investierte in der Folge einen substanziellen Betrag in die Kapazitätserweiterung der Spritzerei, wo sie im 24-Stunden-Betrieb und an sieben

Tage der Woche Plastikteile produziert, unter anderem Ventile für Lebensmittelverpackungen. Rund zwei Milliarden Teile im Jahr werden von der Gewerbestrasse aus in die ganze Welt verfrachtet, wie von Schafflützel zu erfahren war. Gleich-

zeitig hat die Wipf AG auch in das ursprüngliche Kerngeschäft der Michel Werkzeugbau AG investiert. Mit modernsten Apparaturen werden in den oberen Stockwerken des Firmengebäudes hochpräzise Werkzeugteile hergestellt.

Rund zehn Millionen Franken kostete allein die Lüftung, die für eine konstante Temperatur von 20 Grad und eine gleichbleibende Luftfeuchtigkeit in den Produktionsräumen sorgt. Mit dem Geschäftsverlauf ist Schafflützel zufrieden, wie er auf Anfrage sagte: «Weil wir schneller, qualitativ hochwertiger und effizienter produzieren, können wir uns gegenüber der Konkurrenz problemlos behaupten.» (tsp.)

Weitere Informationen zum Industrieverein findet man unter: www.ivv.ch

KARATE

Bronze und Silber für Volketswilerinnen

Die Karateschule Kimura Shukokai aus Volketswil, Wetzikon und Winterthur konnte Anfang Juni beim Karateturnier Swiss Karate League in Burgdorf mehrere Erfolge verzeichnen.

Trotz der vergleichsweise kurzen Mitgliedschaft von etwas mehr als einem Jahr im Schweizerischen Karateverband SKF gelang es der Karateschule Kimura Shukokai, sich bereits einen festen Platz in der Karate-Szene zu sichern. Mit grossem Stolz konnte die Schule den neunten Gesamtrang in der Medaillenwertung erreichen und insgesamt 19 Medaillen mit nach Hause nehmen, darunter drei begehrte Goldmedaillen. Besonders herausragend waren die Leistungen von Viktor Zakowicz, Karl Ravas und Gemma Dalla Lana, die sich jeweils eine Goldmedaille erkämpften. Die Volketswilerin Larissa De Carlo kehrte mit zwei Bronzemedailles im Kata und im Kumite nach Hause zurück, ihre Volketswiler Kollegin



Silber gab es für Natalie Dusa.

Natalie Dusa erreichte in den beiden Disziplinen gar die Silbermedaille. Beide qualifizierten sich für die Schweizer Meisterschaft.

Die Coaches und Betreuer der Karateschule Kimura Shukokai sind stolz auf die Leistungen ihrer Schülerinnen und Schüler. Sie haben mit ihrer harten Arbeit und ihrem



Bronze erkämpfte sich in Burgdorf Larissa De Carlo.

BILDER ZVG

Durchhaltevermögen bewiesen, dass sie zu den besten Karatekas des Landes gehören. Die erzielten Erfolge sind nicht nur eine Belohnung für ihre Mühe, sondern auch eine Motivation, weiterhin hart zu trainieren und ihr Potenzial noch weiter auszuschöpfen. Mit Blick auf die bevorstehende Schweizer Meister-

schaft in Sursee im November ist die Karateschule Kimura Shukokai bestens vorbereitet und bereit, erneut ihr Können unter Beweis zu stellen. Die bisherigen Erfolge der Schule lassen darauf hoffen, dass sie auch dort herausragende Ergebnisse erzielen wird.

Mirco Dalla Lana

FC VOLKETSWIL

Saisonabschluss nach 1:0-Auswärtserfolg

In der 22. und damit letzten Meisterschaftsrunde der 3. Liga Gruppe 3 besiegte der FC Volketswil auswärts den FC Racing Club Zürich völlig verdient mit 1:0. Damit erzielten die Volketswiler im Frühjahr ihren 9. Sieg von gesamt elf Spielen. Eine Serie, die sogar die grössten Optimisten nicht für möglich gehalten hätten. Nach der Vorrunde mit dem Absturz auf Rang 8 war das erklärte Ziel der neuen Teamverantwortlichen um Cheftrainer Antonio Limata, wenigstens in der Rückrunde einer verunsicherten Mannschaft wieder Stabilität und Spielfreude zu vermitteln. Auch befand Antonio Limata, dass eine solche Serie nur schwer zu übertreffen sein wird. Die Ergebnisse der Rückrunde sprechen für sich, denn damit haben sich die Volketswiler für die am 27. August beginnende Saison 2023/24 zurück in den Favoritenkreis um den Aufstieg in Liga 2 gemeldet. Eine gut organisierte Volketswiler Abwehr hatte wenig Mühe, Offensivversuche des Heimteams zu verhindern. Höhepunkte in der ersten Halbzeit waren ein von Torhüter Schultheiss überragend parierter

Kopfball von Nico Kaderli sowie ein Pfostenschuss von M. Kletschke in der 35. Minute. Nach der Pause erhöhte der FCV1 das Tempo und war sichtlich bemüht, frühzeitig das Spiel zu entscheiden. In der 52. Minute fiel das sehlichst erwartete Führungstor für die Volketswiler. Nach einer Ecke stand Nico Kaderli goldrichtig am Elfmeterpunkt und erzielte mit einem wuchtigen Schuss das 1:0. Der FCV1 versäumte es einmal mehr, einige seiner hochkarätigen Torchancen zu verwerten. Der Racing Club Zürich im Gegensatz konnte zum Glück von zwei schweren Konzentrationsfehlern der Volketswiler nicht profitieren. Eine zwar kämpferisch starke Heimmannschaft, allerdings spielerisch limitiert, konnte sich selbst keine einzige Torchance erarbeiten. Ohne voll gefordert zu werden, kam der FCV1 trotz acht Minuten Verlängerung nie in Bedrängnis und sicherte sich so in der Abschlusstabelle den 3. Rang mit 12 Siegen, 5 Unentschieden sowie 5 Niederlagen, 41 Punkten und einem Torverhältnis von 49:30.

Angelos Karios

JULIANLÄSSE FC VOLKETSWIL

Schüler- und Dorfturnier sind startklar

Das OK Julianlässe ist seit Ende 2022 mit Hochdruck an der Organisation der zwei Volketswiler Traditionsturniere, dem Dorf- und dem Schülerturnier.

Dank der Zusammensetzung von Erfahrenen sowie neuen Mitgliedern steht dieser Herkulesaufgabe nichts im Wege. Die Organisatoren würden sich sehr freuen, auch zahlreiche Gäste und Fans bei den Anlässen im Griespark begrüßen zu dürfen. Schon im Voraus wird an dieser Stelle um Verständnis gebeten, falls es etwas lauter werden sollte. Am

Dorfturnier vom Samstag, 24. Juni, werden über 50 Mannschaften und am Schülerturnier vom Samstag, 1. Juli, und Sonntag, 2. Juli, werden über 130 Mannschaften teilnehmen. Am Dorfturnier wird es zudem eine Abendunterhaltung mit einer Liveband geben. Hierzu ist die Bevölkerung im Festzelt zu Speis, Trank und Tanz willkommen. Das OK freut sich auf zwei tolle und faire Wochenenden mit vielen Teilnehmenden und einer guten Stimmung.

Fabian Fischer, OK Julianlässe



Zweikampf am letztjährigen Schülerturnier.

BILD ZVG



Im Kreis aufgereiht und die Hände in den Hosentaschen: Ein Teil der männlichen HaVo-Mitglieder wagte vor Publikum einen Crash-Kurs im Jodeln.

Musik liegt in der Luft

Auch dieses Jahr erfreut die Harmonie Volketswil mit ihren Klängen an verschiedenen Spielorten das Publikum. Die «Volketswiler Nachrichten» haben am Open-Air-Konzert in Zimikon reingehört.

Text und Bilder Urs Weisskopf

Neben dem stattlichen Bauernhaus der Familie Arter als Gastgeber lässt sich träumen. Die fast vollzählige Formation der Harmonie Volketswil spielte gekonnt, auch wenn manchmal ein leichter Windstoss einen Ton davontrug. Dies war aber für die «Euphoria» zum Auftakt des Konzerts kein Hindernis und auch der anschliessende «Maxglaner Zigeuner-

marsch Reloaded» klang bis in die hintersten Ränge. Das Versprechen «Ich hol vom Himmel dir die Sterne» kam zu früh, denn noch behaupteten sich der blaue Himmel und einige Wolken. Doch in den Wolken durfte man bei diesem Musikangebot durchaus schweben. Spätestens aber, als der raue Basston von Danny Hausherr zu «Ring of Fire» erklang, waren alle wieder präsent, um danach bei «Rosamunde» mitzusin-

gen. Wer nun denkt, das Angebot der Harmonie bewegt sich nur auf Schlager und Pop, täuschte sich gewaltig. Denn zwischen den Titeln reihten sich einige Herren der Harmonie zu einem unverkennbaren Kreis, die Hände in den Hosentaschen. Was dann aus den Kehlen der Darsteller erklang, war eindeutig als Jodel erkennbar. Natürlich reichte es nicht für ein «Heimweh», aber erstaunlich war es trotzdem. Diese Darbietung

zeigte, dass die Harmonie auch dem Spass seinen Platz einräumt. Einen vertieften Einblick in die Folklore bot danach das Klarinetten-Duett Petra Glauser und Marco Nägeli mit dem lüpfigen «Urnerbode-Kafi». Die rund 200 Anwesenden durften noch zu weiteren Musiktiteln applaudieren. Es war ein schöner Sommerabend, der so manche Zuhörerin und manchen Zuhörer vergessen liess, was ausserhalb auf der Welt passiert.



Rund 200 Zuhörerinnen und Zuhörer liessen sich von der Harmonie begeistern.



Das Klarinetten-Duo Marco Nägeli und Petra Glauser.

VEREIN ORTSGESCHICHTE

Politische Parteien und Gruppierungen

Am Dienstag, 4. Juli, wird beim Verein Ortsgeschichte Volketswil über Politische Parteien und Gruppierungen diskutiert. Nebst Partei-Entwicklung, Anliegen, Ziele, Werte, Persönlichkeiten, Erfolge, Events usw. lassen wir uns gerne auch über die heutige Ausrichtung und Aufstellung informieren. In den letzten Jahren sind neben den traditionellen Parteien neue politische Gruppierungen aktiv geworden. Welche Ziele verfolgen sie? Wer leitet diese Gruppierungen oder Parteien? Gibt es politische Erfolge zu verzeichnen? Am Dienstag, 4. Juli, findet der Themenhock in der Chronikstube an der Zentralstrasse 14 von 19.30 bis 21.30 Uhr statt. Der Vorstand des VOV freut sich über alle am Thema interessierten Personen. (e)

SENIG

Zürcher Langstrasse

Am Donnerstag, 6. Juli, lädt die Senig zu einem Kulturplausch an die Zürcher Langstrasse ein. Der Kreis 4 ist lebendig, hip, schrill. Abgesehen von der Europa-Allee ein starker Kontrast zur mondänen Bahnhofstrasse und den Luxusboutiquen der Innenstadt. Die Geschichte des bürgerlichen Zürichs und der damals eigenständigen Gemeinde Aussersihl könnte nicht unterschiedlicher sein. Auf dieser Führung geht es um die Bewohner dieses lebendigen, farbigen Quartiers. (e)

Die Kosten für die Führung betragen 30 Franken. Billette nach Zürich bitte selber besorgen. Treffpunkt am Bahnhof Schwerzenbach auf dem Perron 15 Minuten vor Abfahrt um 13.47 Uhr nach Zürich-HB. Anmeldungen bis Sonntag, 2. Juli, bei Franz Wilhelm unter der Telefonnummer +41 76 456 02 46 oder per E-Mail: fw50@bluewin.ch.

SENIG

Kontakt-, Spiel- und Plauschnachmittag

Am kommenden Montag, 26. Juni, um 14 Uhr lädt die Senig wieder zum monatlichen Kontakt- Spiel- und Plauschnachmittag ein. Wir treffen uns im grossen Saal des Gemeinschaftszentrums In der Au. Verschiedene Spiele stehen zur Auswahl. Es können auch eigene Spiele mitgebracht werden. Verbringen Sie einige gemütliche Stunden mit uns, wir freuen uns. Nächstes Spieldatum: Montag, 31. Juli. (e)

SENIG

Schleusenfahrt mit dem Eglisau-Kurs

Am Mittwoch, 12. Juli, Abfahrt mit der S9 in Schwerzenbach um 9.17 Uhr mit Ankunft in Laufen um 10.06 Uhr. Abfahrt des Schiffes um 11 Uhr. Gleich nach dem Start erleben die Teilnehmenden den Rheinfall hautnah, bevor es rheinabwärts in den rheinischen Amazonas geht. Nach etwa 30 Minuten wird das Kraftwerk Rheinau erreicht, wo das Boot die erste Wehrstufe überwinden muss. Dazu wird das Boot verlassen und zu Fuss geht es 20 Meter in Richtung Gleisanlage, während das Schiff auf einem Rollwagen auf die andere Seite gezogen wird. Die Fahrt geht weiter, vorbei an der Klosterinsel Rheinau bis zum zweiten Wehr, wo



Boot an der Schleuse.

BILD ZVG

das Schiff wieder mit dem Rollwagen ein paar Meter fährt. Weiterfahrt entlang des Rheins, unter der über 200-jährigen Holzbrücke durch, welche Jestetten/Altenburg mit Rheinau verbindet, zum dritten und letzten Wehr. Nun beginnt die natürliche Strömung des Rheins. Vorbei an Ellikon, den zahlreichen Biberspuren, der Thurmmündung, Rüdlingen mit Sicht auf die Kirche Buchberg, Tössegg und schliesslich Eglisau. (e)

Infos: 11 Uhr ab Rheinfall, danach imposante Rheinfallbecken-Rundfahrt, anschliessend gemütliche Flussfahrt bis nach Rheinau. Circa 12.15 Uhr Mittagessen auf dem treibenden Schiff, Rheinfall-Teller, (Fleisch-/Käseteller). Anschliessend kurzer Aufenthalt beim Kloster Rheinau mit WC-Möglichkeit. 14 Uhr ab Rheinau bis nach Eglisau. Ankunft in Eglisau bei der Kirche circa 15.45 Uhr. Abfahrt der S9 in Eglisau um 16.51 Uhr mit Ankunft in Schwerzenbach 17.43 Uhr. Kosten: 65 Franken inklusive Schifffahrt und Mittagessen auf dem Schiff. Jeder Teilnehmer löst sein Billett selber, 9-Uhr-Pass oder GA. Achtung: Für Teilnehmer, welche schlecht zu Fuss sind, wird in Eglisau ein Taxi organisiert. Anmeldungen an Heinz Zobrist, Telefon 044 945 65 56 oder Mail, zobrist45@bluewin.ch bis 7. Juli 2023.

SENIG

Wanderung durch die Risletenschlucht

Am Dienstag, 4. Juli, organisiert die Senig eine W3-Wanderung in die Innerschweiz. Die Hinreise führt die Teilnehmenden nach Brunnen und mit dem Schiff sowie der Standseilbahn nach Seelisberg. Nach wenigen Minuten wird Kaffee/Gipfeli im Hotel Bellevue genossen, das dem Namen mit einer Sonnenterrasse gerecht wird. Auf dem ersten Drittel muss man wie die Jakobspilger eine kaum befahrene Strasse ohne grosse Höhenunterschiede begehen, kann aber immer wieder eine fantastische Sicht auf den Vierwaldstättersee geniessen (Sonnenschutz nicht vergessen). Nach einer Stunde führt ein Weg etwas steil durch den Wald hinauf, danach geht es an steilen Felsflanken vorbei. Immer wieder hat man einen grossartigen Blick auf den See. Dann führt der Weg in Serpentina steil zur imposanten Risletenschlucht hinab (Stöcke werden empfohlen!). Die Teilnehmenden lassen sich in diesem Abschnitt genug Zeit, auch um die Sicht auf den drei Brücken ins hoffentlich tobende Wasser und die Strudeltöpfe zu geniessen. Am Vierwaldstättersee angekommen, befindet sich bei Ris-

leten eine schöne Feuerstelle, die jedoch oft schon belegt ist. Am See entlang gibt es weitere Picknickgelegenheiten. Danach verlässt die Gruppe über eine längere Treppe den See, bis der Weg fast eben durch den Wald führt. Bei der Autobahn angekommen, regen die Kontraste zwischen Naturschauspiel und Technik zum Nachdenken an. An den ersten Häusern von Beckenried vorbei geht es zur Schiffsstation. Mit Schiff, Bus und Zug - bereichert mit neuen Eindrücken - wird nach Hause zum Schlusstrunk gefahren. (e)

Infos: Wanderzeit knapp 4 Stunden für 9,9 km, 258 m Auf- und 595 m Abstieg (W3), Mittagessen aus dem Rucksack (vermutlich kein Lagerfeuer). Treffpunkt in Schwerzenbach auf dem Perron ab 7.15 Uhr, Abfahrt 7.32 Uhr. Die Billette besorgt der Wanderleiter, Fahrpreis Fr. 45.50 mit Halbtax (bei über 10 Teilnehmenden: ca. 32.-), Rückkehr in Schwerzenbach 17.58 Uhr. Anmeldungen bis Freitag, 30.6. (per Mail an harald.gattiker@senig.ch, sonst Tel. 079 625 41 43 auf Combox), bitte meldet folgende Angaben: Bahn-Abo sowie mit/ohne Gipfeli. Durchführungsentscheid Montag, 3. Juli. (Absage würde möglichst per Mail erfolgen).

SENIG

Via Hardwaldturm nach Wallisellen (B1)

Am Mittwoch, 5. Juli, ist Abfahrt ab Bahnhof Schwerzenbach mit dem Bus 720 um 9.46 Uhr respektive um 9.51 Uhr ab Volketswil Zentrum nach Effretikon und weiter um 10.14 Uhr mit der S7 nach Kloten. Nach dem Startkaffee in Kloten wird auf guten Wegen durch den schattigen Hardwald zum Hardwaldturm gewandert.

Der 2022 fertiggestellte Holzturm ist 41 Meter hoch und bietet eine Rundschau über die Baumwipfel bis zum Flughafen. Mittagssrast in Form eines Picknicks beim Turm (Tische, Bänke, Feuerstelle, Trinkwasserbrunnen und WC vorhanden). Anschliessend gehts hinunter zum Bahnhof Wallisellen, wo sich die Teilnehmenden im Restaurant Il Faro noch einen Schlusstrunk, ein Dessert oder eine Pizza genehmigen. Rückkehr via Schwerzenbach um zirka 15.30 Uhr. (e)

Treffpunkt: Bahnhof Effretikon, Gleis 3, Abfahrt S7 nach Kloten um 10.14 Uhr. Billette: Die Teilnehmer besorgen das Billett nach Kloten und zurück ab Wallisellen (Zonen 121/122/130) selber. Tageskarte mit Halbtax Fr. 6.80, bitte Mitteilung an die Wanderleitung falls Unterstützung beim Lösen des Biletts benötigt wird; Wanderlänge: 6,4 km; Auf-/Abstieg: 24 m/69 m; Wanderzeit: ca. 1¼ Stunden; Mittagessen: Picknick; Organisation: Susy Peter, +41 44 946 16 78 / +41 79 254 13 92 / E-Mail: susy.peter@bluewin.ch; Anmeldung: bis Montag, 3. Juli.



Wanderziel Hardwaldturm.

BILD ZVG

Das sind wir: Sandra D'Angelo

Sandra D'Angelo hatte schwere Zeiten, nachdem sie im Jahr 2019 an Brustkrebs erkrankt war. Inzwischen ist sie genesen und hat für Leidensgenossinnen eine Marktlücke entdeckt. In einem Online-Shop bietet sie Bandanas und Extensions an.

Andrea Hunold

«Es war eine harte Zeit, als bei mir – trotz regelmässigen Kontrollen beim Frauenarzt – ein aggressiver Tumor in der Brust und bereits Metastasen an den Lymphknoten festgestellt wurden. Ich musste fünf Monate Chemotherapie sowie fünf Wochen Bestrahlung über mich ergehen lassen», erzählt Sandra D'Angelo. Die Nebenwirkungen seien schlimm gewesen, unter anderem begleitet von Haarausfall. «Mit den angebotenen Perücken, Kopftüchern und Chemokappen gefiel ich mir überhaupt nicht, ich hatte das Gefühl, dass mich alle anstarren. Ich wollte mich aber trotzdem hübsch und gut fühlen, was auch für die Genesung sehr wichtig war.»

So entstand bei der Volketswilerin die Idee, selber ein Produkt herzustellen, welches neben dem Zweck zu kaschieren auch modern und flippig ist. Ihre Bandanas erreichten schnell Interesse und Aufmerksamkeit, deshalb gründete sie einen Online-Shop. Dort können Frauen nach eigenem Wunsch alles selbst zusammenstellen. Vom breiten bunten Sortiment an Kopftüchern und Stirnbändern kann man auch ein- oder beidseitig Extensions einbinden. Das Kunsthaar kann geschnitten, frisiert und sogar Locken können gedreht werden. Für die Näharbeiten hat sie eine Schneiderin aus Volketswil gefunden. Neben dem vielfältigen Angebot gibt Sandra D'Angelo auf ihrer Website auch viele weitere Tips zum Thema Körperpflege, Kosmetik und Make-up. Und wenn jemand beim Zusammenstellen seiner Bandanas unsicher ist, besteht die Möglichkeit, bei ihr vorbeizukommen. Sie macht aber auch Hausbesuche.

Stets positiv gelebt

«Mein neuer Online-Shop macht mir viel Freude und gibt mir eine schöne Beschäftigung», erzählt sie begeistert. Der Shop (www.uniqueles.ch), der so viel wie «einzigartig» heisst,



Die Zimikerin Sandra D'Angelo hilft Betroffenen, sich trotz Haarausfall hübsch und gut zu fühlen.

BILD ANDREA HUNOLD

kam ihr gerade gelegen, als nach ihrer Krebserkrankung auch noch Corona kam. «Mein Mann und ich haben den Shop miteinander in aller Ruhe aufgebaut, gleichzeitig war es für mich ein wertvoller Verarbeitungsprozess meiner Krankheit.» Inzwischen wird ihr Produkt mit bis zu 1500 Franken von der IV finanziert. Das entsprechende Rückforderungsformular befindet sich auch auf der Website. Von jedem verkauften Produkt spendet sie zudem 5 Franken an die Krebsliga Zürich und Pink Ribbon Schweiz. Die Zeit ihrer Krebserkrankung sei auch für ihre Familie sehr schwierig gewesen, sie habe aber versucht, trotz Krankheit den Alltag so normal wie mög-

lich weiterzuleben. «Ich war immer positiv und habe nie daran gedacht, dass ich nicht mehr weiterleben könnte.»

Zukunft in Dubai?

Die kreative Arbeit hat ihr schon immer viel Spass gemacht. So hat sie schon früher viel gezeichnet und im Moment malt sie mit Acryl. In der schönen Dachwohnung in Zimikon, wo sie mit ihrem Mann und den zwei Töchtern wohnt, hängen überall bunte und ausdrucksstarke Bilder von ihr. «Eigentlich träumte ich immer von einer Karriere als Modedesignerin oder Inneneinrichterin. Gemacht habe ich schlussendlich – auf Wunsch meiner Eltern – dann

doch das KV auf einer Bank.» Aufgewachsen ist sie im Kreis 5 mit einem Schweizer Vater und einer portugiesischen Mutter. Als sie dann vor gut 20 Jahren ihren Mann kennen lernte, zog sie zuerst zu ihm nach Schwerzenbach und später fanden sie ihre Eigentumswohnung in Volketswil. Ihre Töchter (inzwischen 20 und 16 Jahre alt) sowie ihr kleiner Hund geben ihr Halt und eine Beschäftigung, welche gerade zurzeit noch wichtiger ist, da ihr Mann seit Anfang Jahr geschäftlich in Dubai ist. «Wir werden ihn alle zusammen in den Sommerferien besuchen gehen. Und wer weiss, vielleicht werde ich dort auch einmal heimisch werden und meine weitere Zukunft dort verbringen.»